

7.–10. November

das **theater** erlangen

OST-WEST-FESTIVAL 7.–10. November 2019

Künstler*innen gesucht!

1989–2019: 30 Jahre Wende und kein Ende?! Auch 30 Jahre nach dem Mauerfall bedeuten "Osten" und "Westen" oft etwas anderes als die Himmelsrichtung. Die zunächst in die Maueröffnung und später in die deutsche Einheit gesetzten Hoffnungen scheinen abgekühlt. Alte und neue Bundesländer eint vor allem das Gefühl, dass die jeweils erbrachten Leistungen der Nachwendezeit nicht anerkannt werden. Aber wer oder was bestimmt eigentlich unsere Sichtweise auf dieses Deutschland nach 1989? Persönliche Erfahrung oder politische Vereinnahmung? Wo stehen wir heute? Und welche Rolle spielt "der Osten" eigentlich aktuell in Mittelfranken?

Anlässlich des Jubiläums will das Theater Erlangen in der Metropolregion verschiedene Beiträge wie Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, Performances etc. zu einem Festival in vier Städten bündeln, um insgesamt die Arbeit von Künstler*innen stärker ins Bewusstsein zu rücken.

Im Rahmen der Programmgestaltung eines Ost-West-Festivals können interessierte Künstler*innen aller Sparten aus der Region selbstverantwortlich mit eigenen Beiträgen dabei sein. Das Theater Erlangen wird ein Stück zum Thema entwickeln und in der Garage zur Premiere bringen sowie Lesungen vor und hinter dem Eisernen Vorhang einrichten.

Kontakt

Karoline Felsmann, Leitende Dramaturgin Theater Erlangen dramaturgie@theater-erlangen.de Telefon 09131.862705

Infotreffen in Ihrer Stadt für interessierte Künstler*innen Schwabach, Foyer Bürgerhaus, 29.05.19 Fürth, Babylon-Kino, 03.06.19 Erlangen, Foyercafé im Markgrafentheater, 04.06.19 Nürnberg, Filmhauscafé im KunstKulturQuartier, 06.06.19 jeweils 19–21 Uhr



das theater erlangen